

Mapping - Marcello Mercado in der [galerie.bruehl]

06.01.2011, 14:08 | Kunst & Kultur

Pressemitteilung von: [galerie.bruehl]



Marcello Mercado - Mapping

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freundinnen und Freunde der Galerie,

kaum hat das neue Jahr begonnen, dürfen wir Sie auch schon zur Auftaktveranstaltung in der [galerie.bruehl] begrüßen und Sie auf das Herzlichste zur Ausstellung

MAPPING mit Papierarbeiten des Brühler Künstlers MARCELLO MERCADO

am Sonntag, 16. Januar 2011, 15:00 Uhr,
in die [galerie.bruehl], Uhlstraße 2, 50321 Brühl,

einladen.

Die Ausstellung wird bis 12. Februar 2011 zu folgenden Öffnungszeiten zu sehen sein:

montags bis freitags 10:00 bis 13:00 Uhr sowie 14:00 bis 18:00 Uhr,
samstags 11:00 bis 14:00 Uhr.

Zur Ausstellung:

Marcello Mercado, italienisch-argentinischer Brühler, bewegt sich interdisziplinär auf den Feldern Malerei, Video, Biokunst, Objekt, Installation, Klangkunst und im Rahmen von Netzprojekten. Sein vielfältiges Werk ist gekennzeichnet durch das Aufeinandertreffen von Robotik und Biologie, von Virtuellem und Realem, Materiellem und Feinstofflichem. Und auch in seiner jüngsten Auseinandersetzung mit dem klassischen Medium der Zeichnung lässt Marcello Mercado Elemente aufeinandertreffen, die zunächst disparat erscheinen.

Auf großformatigen Papierbögen erschafft Marcello Mercado Bildräume, die durch üppig wuchernde Linienführungen gekennzeichnet sind. Hierfür schickt er selbstgebaute Zeichenroboter, bei denen er Stifte mit mechanischen Spielzeugen, Vibrationsalarmfunktionen von Handys oder Rotationsbewegung von elektrischen Zahnbürsten koppelt, auf ihre Reise über den Bildgrund. Hier schaffen sie vielfältigste Linienstrukturen, sie schleifen und punktieren, hier vibrieren sie spiralförmig oder bewegen sich in zackigem Staccato über das Papier, hinterlassen geheimnisvolle Spuren, die jenen im Schnee nicht unähnlich sind.

Doch Mercado überläßt dem Automaten nicht das Feld – er interveniert, lenkt und stoppt, kommentiert die Liniengefüge mit frei schwingenden, gestischen Übermalungen, um auch diese wieder mit vielgestaltigen Liniengespinsten der Zeichenroboter zu überziehen.

In MAPPING, englisch für Kartierung oder auch topographische Dokumentation, bewegt sich der Blick stetig zwischen Nah und Fern, zwischen endlos scheinender Feinstruktur und bestimmt gesetzter malerischer Geste. Der Betrachter erlebt eine faszinierende Reise durch die von Marcello Mercado geschaffenen Bildräume.

Zum Künstler:

1963 geboren. Von 1996 -1997 war Marcello Mercado Stipendiat an der John D. and Catherine T. MacArthur Foundation, The Rockefeller Foundation und The Lampadia Foundation. Von 1999-2001 war er Stipendiat an der Kunsthochschule für Medien in Köln. Seine Arbeiten wurden u.a. ausgestellt im Museum Ludwig Köln, im ZKM Karlsruhe, im Museo Nacional y Centro de Arte Reina Sofía Madrid, dem New York Film Festival Lincoln Center, der 11. Biennale de l'Image en Mouvement Genf, im ABC Radio National, Sydney, auf den Kurzfilmtagen Oberhausen, im Arco Madrid und auf der Art Miami Basel. Zu seinen Internationalen Auszeichnungen zählen der Preis des Videofest Berlin 1994, der Videokunstpreis von Clermont-Ferrand 1998, der erste Preis der Video-Biennale Videobrasil in Sao Paulo 1998 und 2001 und der Grand Prix des Videofestival in Brüssel 1994.

Portrait

Die [galerie.bruehl] versteht sich als Vermittlerin von ausgewählten Positionen moderner und zeitgenössischer Kunst im Kulturraum Köln - Bonn. Im Zentrum ihrer Tätigkeit liegt die Förderung und Präsentation junger Künstlerinnen und Künstler der 1970er und 1980er-Generation mit einem besonderen Focus auf Malerei, Druckgrafik, Bildhauerei, Fotografie und grenzüberschreitenden Medien.

Neben der Arbeit mit jungen Akademie- und Hochschul-Absolvent/-innen bildet die Präsentation von herausragenden regionalen Kunstpositionen einen weiteren Schwerpunkt der Galeriearbeit. Hierzu zählen sowohl Werke der klassischen Moderne als auch das aktuelle Schaffen von ausgewählten Brühler Künstler/-Innen.

Die [galerie.bruehl] wurde im August 2007 von Nicole Ritter M.A. gegründet und präsentiert jährlich etwa acht Ausstellungen sowie zwei Gastausstellungen der Stadt Brühl. In der Schau [positionen] werden künftig einmal jährlich ausgewählte Arbeiten der in der [galerie.bruehl] ausstellenden Künstler/-innen in einer Gemeinschaftspräsentation zusammengeführt. Neben den von der [galerie.bruehl] initiierten Ausstellungen freut sich die Galerie, im April eines jeden Jahres die Verleihung des Joseph-und-Anna-Fassbender-Preises für Handzeichnung und Grafik und die Ausstellung des jeweiligen Preisträgers bzw. der Preisträgerin in ihren Räumen begrüßen zu dürfen.

News-ID: 498959 • Views: 1621 (Stand: 12.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/498959/Mapping-Marcello-Mercado-in-der-galerie-bruehl.html>